

ELKA: LON Technologie im sanierten Sparkassen-Hochhaus Rosenheim



Mit einer aufwändiger Sanierung wurde das Anfang der 1970er Jahre erbaute Hochhaus der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling in Rosenheim zum einem energetischen Vorzeigebauwerk umgebaut. Zukünftig wird das Gebäude nur ein Viertel der bisher benötigten Energie verbrauchen.

Diese hohe Energieeinsparung wird realisiert, obwohl die Nutzfläche um 900 auf 4.000 Quadratmeter vergrößert wurde. Die LON-Technologie spielt dabei eine wichtige Rolle.

ELKA LON-Raumbediengeräte, Automatschalter und Motorstellantriebe

Die LON-Raumbediengeräte Gira TS2 plus wurden harmonisch in der Designlinie Gira E22 integriert, die mit dem iF award und dem red dot award 2007 ausgezeichnet ist.

Sie verfügen über einen integrierten Temperatursensor und messen in allen Räumen der Sparkasse Rosenheim die Raumtemperatur und stellen diese dem Regler zur Verfügung.

Über die Tasten am Raumbediengerät hat der Raumnutzer außerdem die Möglichkeit, die Raumtemperatur um +/- 3 K zu verändern und manuell die Stufe des Ventilators zu wählen.

Der Belegungszustand jedes Raumes wird über einen Präsenzmelder überwacht und kann zudem über die Präsenztaste am Raumbediengerät eingestellt werden.

Ist der Raum nicht belegt (Standby-Betrieb) bzw. im Nachtbetrieb, wird die Raumtemperatur zur Energieeinsparung abgesenkt.

Fensterkontakte erkennen, wenn ein Fenster im Raum geöffnet wird, und schalten die Regelung automatisch auf den Sollwert ‚Auskuhlenschutz‘

Alle Standardräume sind mit Heizkörpern an den Fensterfronten und mit Kühldeckenelementen ausgestattet.

Um auch in den Fluren, Treppenhäusern und Nebenräumen eine hohe Energieeinsparung zu realisieren, wurden diese mit LON-Automatschaltern im durchgängigen Design E22 ausgestattet, die die Beleuchtung anwesenheitsabhängig ein- und ausschalten.

Heizen/Kühlen über LON-Motor-Stellantriebe von ELKA

Der Motor-Stellantrieb (MSA) verfügt über einen integrierten Heiz-/Kühlregler (Sequenz) und wird direkt auf dem Heizungsventil montiert.

Der motorbetriebene Stellantrieb bietet gegenüber anderen Produkten die Möglichkeit, mechanische Fehler und Betriebszeiten zurück zu melden und erleichtert so in großem Maße die Wartung der Anlage.

Das Einstellen der Betriebsart und des Sollwerts erfolgen am Raumbediengerät. Der MSA verfügt über zwei potentialfreie Digitaleingänge, die zur Abfrage der Fensterkontakte und des Taupunktfühlers genutzt werden.

Info

Diese Raumlösung und weitere Beispiele für die energieeffiziente Raumautomation mit LON-Komponenten von ELKA, z. B. für Schulen, Büro- und Verwaltungsgebäude, Hotels und Sportstätten, stehen zum Download auf www.elka.de bereit.